



05.11.2010

Rhein-Mosel-Verkehrsgesellschaft mbH (RMV)

Arbeitgeber reagiert auf Ultimatum

Nachdem die Tarifkommission empfohlen hat, die Tarifverhandlungen für gescheitert zu erklären und die Tarifgemeinschaft TRANSNET/GDBA (TG) der Arbeitgeberseite bis zum 4. November noch ein letztes Ultimatum stellte, hat diese reagiert.

Das verbesserte Angebot der Arbeitgeberseite:

- **300 Euro** Einmalzahlung für die Monate Juli bis Dezember 2010 (entspricht 50 Euro pro Monat), für Azubi 100 Euro
- **80 Euro** Erhöhung der Löhne und Gehälter in zwei Stufen 50 Euro ab Januar 2011 und 30 Euro ab Januar 2012
- **25 Euro** Erhöhung Azubi-Vergütung in zwei Stufen 15 Euro ab Januar 2011 und 10 Euro ab Januar 2012 und eine neue Stufe 4 der Ausbildungsvergütung
- Verpflichtung zur Aufnahme von Tarifverhandlungen nach Abschluss der Entgeltrunde über ein wettbewerbsfähiges Tarifniveau für künftige Neueingestellte
- Laufzeit 25 Monate bis zum 31.07.2012

Die Tarifkommission führt jetzt die Diskussion mit den Mitgliedern und wird im Ergebnis dessen auf ihrer Sitzung am 15. November über die Annahme des verbesserten Angebotes entscheiden.